



Arbeitsauftrag	Im Plenum werden die einzelnen Sätze gelesen und die fett gedruckten Wörter beim entsprechenden Tier angezeichnet.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Die SuS bringen Tiere und ihre Art sich zu schützen miteinander in Verbindung. Gleichzeitig lernen sie neue Wörter im Zusammenhang mit Schutz.
Material	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsblatt
Sozialform	Plenum EA
Zeit	20'

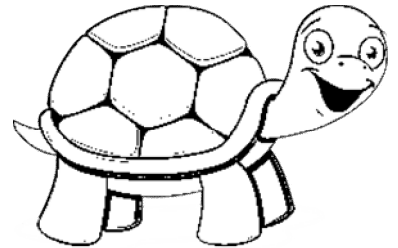
Zusätzliche Informationen:

- Kennen die SuS weitere Beispiele aus der Tierwelt?
- evtl. Bilder gross ausdrucken und aufhängen

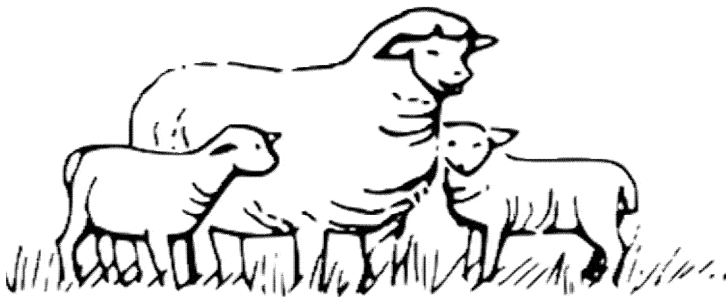


Aufgabe: Zeichne bei den Tierbildern mit Farbe die markierten Begriffe ein! Tiere schützen sich ganz unterschiedlich vor Gefahren:

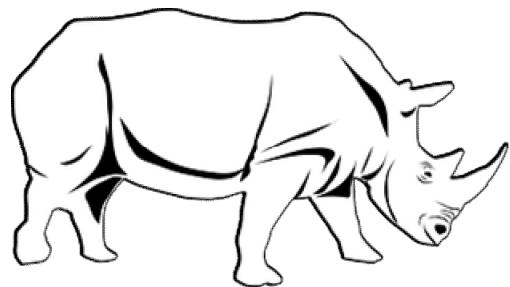
Die Schildkröte schützt sich mit dem **Panzer** vor Feinden.



Das Schaf schützt sich mit seinem **Fell** vor der Kälte.

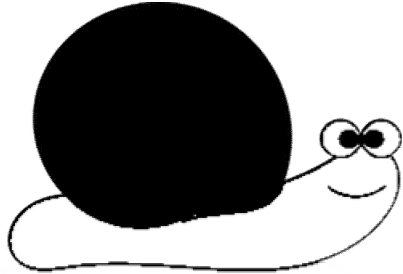
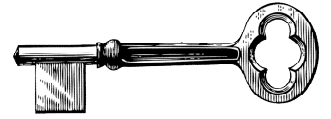


Das Nashorn schützt sich mit seinem **Horn** vor Gegnern. Sie haben Angst vor dem Horn.



Der Tiger und das Zebra schützen sich durch ihre **Streifen**, damit sie nicht gesehen werden. Im hohen Gras kann man sie fast nicht sehen!





Die Schnecke schützt und versteckt sich in ihrem **Schneckenhaus**.

Das Kamel schützt sich vor dem Verdursten mit seinen **Höckern** – darin wird nämlich Wasser gespeichert.



Das **Nest** ist für den Vogel ein Versteck. Die kleinen Vögel sind darin versteckt.

Der Eisbär versteckt sich durch sein **weisses Fell** im Schnee. Das Fell wärmt ihn, damit er nicht friert.

